

Pressemitteilung

Nr. 44/2024 - 30. August 2024

Sperrfrist: 09.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im August 2024

Saisontypischer Anstieg der Arbeitslosigkeit in den Sommerferien

„Wie in jedem Jahr steigt im Hochsommer die Zahl der arbeitslosen Menschen an. Insbesondere junge Menschen haben sich arbeitslos gemeldet, weil sie eine Ausbildung oder ein Studium beendet und noch keine Anschlussbeschäftigung gefunden haben. Erfahrungsgemäß findet ein großer Teil von ihnen nach den Sommerferien aber einen Arbeitsplatz“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit.

„Neben diesem jährlich wiederkehrenden Effekt erhöht die anhaltende wirtschaftliche Schwäche zusätzlich den Druck auf unseren Arbeitsmarkt. Abgesehen von dem Einbruch während der Corona-Pandemie, verzeichnen wir aktuell die höchste Arbeitslosenquote in einem August seit über zehn Jahren. Da eine breitere wirtschaftliche Erholung vorerst nicht in Sicht ist, wird die schwierige Lage in der nächsten Zeit nicht besser werden“, so Grab weiter.

Arbeitslosenzahl im August: + 585 auf 13 149

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1 494

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,2 auf 4,7 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Heilbronner Unterland hat im August zugenommen. Ende des Monats sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 13 149 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet; das sind 585 mehr als im Juli. Die Arbeitslosenquote liegt bei 4,7 Prozent. Damit steigt sie gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozentpunkte an und liegt um 0,5 Prozentpunkte höher als vor einem Jahr. Insbesondere Jüngere unter 25 Jahren melden sich arbeitslos. Das ist im Sommer aber normal, denn im September und Oktober wird mit dem Schul-, Ausbildungs- und Studienbeginn deren Zahl wieder zurückgehen. Neben diesem saisonalen Effekt belastet die schwache Wirtschaftsentwicklung den Arbeitsmarkt zusätzlich.



Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im abgelaufenen Monat 5 654 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Juli sind das 313 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Plus von 804.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) steigt gegenüber dem Vormonat ebenfalls an. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im August 7 495 Arbeitslose. Das sind 272 mehr als im Juli und 690 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Heilbronn sind in den letzten vier Wochen 559 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 55 weniger als vor einem Monat und 16 weniger als vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Juli auf 3 100 (plus 42) angewachsen.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024



**Sperrfrist:
30.08.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat:	August 2024
Erstellungsdatum:	27.08.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	27.09.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

August 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.388	21.797	21.752	591	2,7	2.037	10,0	8,2	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.149	12.564	12.243	585	4,7	1.494	12,8	14,9	15,3
54,0% Männer	7.107	6.870	6.761	237	3,4	935	15,1	17,6	19,1
46,0% Frauen	6.042	5.694	5.482	348	6,1	559	10,2	11,8	11,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.368	1.195	1.075	173	14,5	187	15,8	32,8	34,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	261	225	201	36	16,0	20	8,3	21,0	31,4
33,0% 50 Jahre und älter	4.339	4.323	4.248	16	0,4	451	11,6	12,9	10,8
23,7% dar. 55 Jahre und älter	3.111	3.112	3.060	-1	-0,0	375	13,7	15,0	11,6
27,8% Langzeitarbeitslose	3.653	3.618	3.537	35	1,0	483	15,2	16,1	14,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	797	783	737	14	1,8	94	13,4	10,4	0,5
46,1% Ausländer	6.067	5.787	5.793	280	4,8	713	13,3	14,8	17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.170	3.373	2.644	-203	-6,0	-81	-2,5	22,4	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.064	1.156	937	-92	-8,0	-29	-2,7	17,4	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.013	1.017	637	-4	-0,4	-15	-1,5	25,2	-2,3
seit Jahresbeginn	24.460	21.290	17.917	x	x	2.358	10,7	12,9	11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.572	3.039	2.613	-467	-15,4	61	2,4	25,8	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	636	915	779	-279	-30,5	-70	-9,9	42,1	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	522	714	685	-192	-26,9	5	1,0	18,2	-2,0
seit Jahresbeginn	22.645	20.073	17.034	x	x	2.567	12,8	14,3	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,3	x	x	x	4,2	3,9	3,8
dar. Männer	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,1	3,9	3,7
Frauen	4,7	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,5	3,9	3,5	x	x	x	3,9	3,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,6	2,3	x	x	x	2,8	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,1	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Ausländer	10,0	9,6	9,6	x	x	x	9,4	8,9	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,3	4,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.449	13.966	13.749	483	3,5	1.518	11,7	13,1	14,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.959	16.657	16.613	302	1,8	1.264	8,1	8,6	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.040	16.738	16.694	302	1,8	1.289	8,2	8,8	9,8
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,5	5,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.147	4.774	4.725	373	7,8	875	20,5	18,5	20,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.346	16.294	16.203	52	0,3	823	5,3	5,6	5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.573	6.596	6.564	-23	-0,3	-20	-0,3	0,2	-0,2
Bedarfsgemeinschaften	11.822	11.755	11.726	67	0,6	538	4,8	4,8	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	559	614	442	-55	-9,0	-16	-2,8	21,1	-14,7
Zugang seit Jahresbeginn	4.351	3.792	3.178	x	x	468	12,1	14,6	13,5
Bestand	3.100	3.058	2.923	42	1,4	314	11,3	7,2	5,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn

August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.416	9.017	8.975	399	4,4	1.443	18,1	14,3	16,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.654	5.341	5.140	313	5,9	804	16,6	19,7	21,0
57,3% Männer	3.239	3.079	3.022	160	5,2	544	20,2	21,1	24,2
42,7% Frauen	2.415	2.262	2.118	153	6,8	260	12,1	17,8	16,6
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	811	667	551	144	21,6	108	15,4	29,0	35,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	86	59	18	20,9	26	33,3	28,4	37,2
35,6% 50 Jahre und älter	2.013	2.040	2.015	-27	-1,3	151	8,1	10,5	7,9
28,3% dar. 55 Jahre und älter	1.600	1.619	1.596	-19	-1,2	102	6,8	8,6	4,5
8,4% Langzeitarbeitslose	477	493	506	-16	-3,2	-6	-1,2	2,5	3,9
6,9% Schwerbehinderte Menschen	388	389	364	-1	-0,3	63	19,4	13,4	2,8
32,2% Ausländer	1.823	1.756	1.802	67	3,8	364	24,9	25,2	32,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.712	1.799	1.317	-87	-4,8	-66	-3,7	21,6	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	909	1.010	804	-101	-10,0	-38	-4,0	23,5	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	431	195	-11	-2,6	-45	-9,7	15,9	-27,2
seit Jahresbeginn	13.281	11.569	9.770	x	x	1.336	11,2	13,8	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.293	1.503	1.338	-210	-14,0	-38	-2,9	25,0	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	435	661	596	-226	-34,2	-99	-18,5	35,5	27,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	259	265	-39	-15,1	7	3,3	23,3	-7,0
seit Jahresbeginn	11.619	10.326	8.823	x	x	1.050	9,9	11,8	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,5
dar. Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Frauen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,2	1,8	x	x	x	2,3	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	0,7	x	x	x	0,9	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Ausländer	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.897	5.616	5.432	281	5,0	861	17,1	19,8	21,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.584	6.294	6.151	290	4,6	971	17,3	18,7	19,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.664	6.373	6.229	291	4,6	995	17,6	19,0	20,3
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.147	4.774	4.725	373	7,8	875	20,5	18,5	20,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.972	12.780	12.777	192	1,5	594	4,8	4,3	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.495	7.223	7.103	272	3,8	690	10,1	11,6	11,6
51,6% Männer	3.868	3.791	3.739	77	2,0	391	11,2	14,8	15,3
48,4% Frauen	3.627	3.432	3.364	195	5,7	299	9,0	8,2	7,7
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	557	528	524	29	5,5	79	16,5	37,9	34,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	157	139	142	18	12,9	-6	-3,7	16,8	29,1
31,0% 50 Jahre und älter	2.326	2.283	2.233	43	1,9	300	14,8	15,2	13,6
20,2% dar. 55 Jahre und älter	1.511	1.493	1.464	18	1,2	273	22,1	22,9	20,6
42,4% Langzeitarbeitslose	3.176	3.125	3.031	51	1,6	489	18,2	18,6	15,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	409	394	373	15	3,8	31	8,2	7,7	-1,6
56,6% Ausländer	4.244	4.031	3.991	213	5,3	349	9,0	10,8	12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.458	1.574	1.327	-116	-7,4	-15	-1,0	23,5	11,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	146	133	9	6,2	9	6,2	-12,6	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	593	586	442	7	1,2	30	5,3	33,2	15,1
seit Jahresbeginn	11.179	9.721	8.147	x	x	1.022	10,1	11,9	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.279	1.536	1.275	-257	-16,7	99	8,4	26,6	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	201	254	183	-53	-20,9	29	16,9	62,8	-2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	302	455	420	-153	-33,6	-2	-0,7	15,5	1,4
seit Jahresbeginn	11.026	9.747	8.211	x	x	1.517	16,0	17,0	15,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
dar. Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Frauen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,9	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Ausländer	7,0	6,7	6,6	x	x	x	6,9	6,4	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.552	8.350	8.317	202	2,4	657	8,3	9,0	9,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.375	10.363	10.462	12	0,1	293	2,9	3,3	4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.377	10.365	10.464	12	0,1	295	2,9	3,4	4,4
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.346	16.294	16.203	52	0,3	823	5,3	5,6	5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.573	6.596	6.564	-23	-0,3	-20	-0,3	0,2	-0,2
Bedarfsgemeinschaften	11.822	11.755	11.726	67	0,6	538	4,8	4,8	4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2024 bis August 2024.

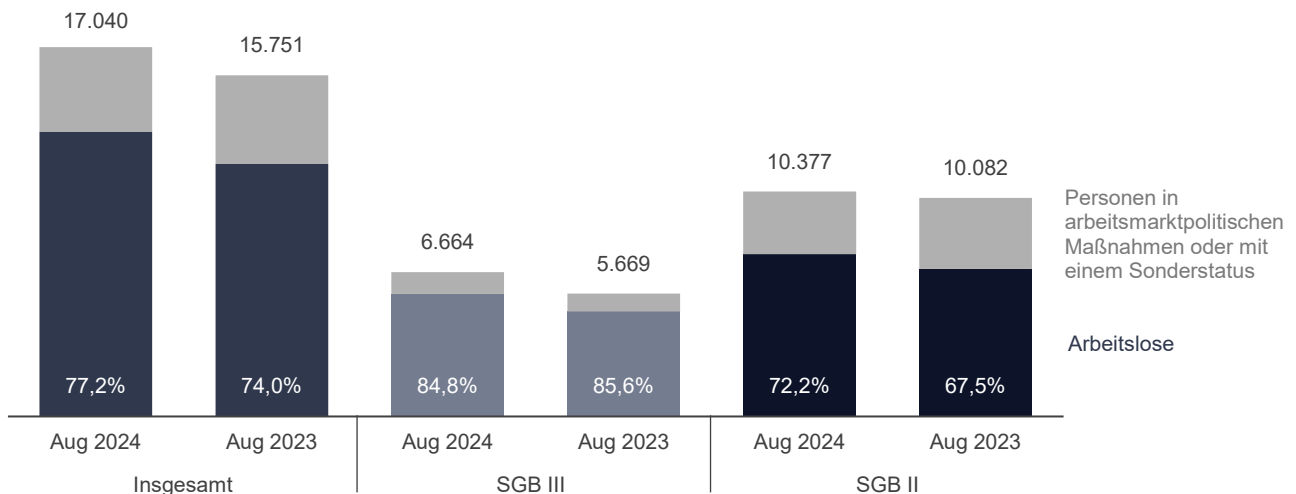
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Aug 2023		Jul 2023		Jun 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	13.149	12.564	585	4,7	1.494	12,8	14,9	15,3		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.300	1.402	-102	-7,3	24	1,9	-0,6	4,9		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	815	897	-82	-9,1	272	50,1	37,2	49,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	485	505	-20	-4,0	-248	-33,8	-33,2	-32,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.449	13.966	483	3,5	1.518	11,7	13,1	14,1		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.509	2.691	-182	-6,8	-255	-9,2	-9,9	-7,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	630	700	-70	-10,0	140	28,6	33,1	28,2		
Arbeitsgelegenheiten	33	28	5	17,9	7	26,9	27,3	24,1		
Fremdförderung	1.369	1.545	-176	-11,4	-381	-21,8	-19,2	-17,0		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	45	-2	-4,4	-38	-46,9	-45,8	-45,2		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	435	373	62	16,6	18	4,3	-15,6	-7,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.959	16.657	302	1,8	1.264	8,1	8,6	9,6		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	81	1	1,2	26	46,4	52,8	72,3		
Gründungszuschuss	80	79	1	1,3	24	42,9	49,1	71,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.040	16.738	302	1,8	1.289	8,2	8,8	9,8		
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,8	x	x	x	5,6	5,5	5,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	75,1	x	x	x	74,0	71,1	69,8		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

August 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.654	5.341	313	5,9	804	16,6	19,7	21,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	243	275	-32	-11,6	57	30,6	21,1	27,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	243	275	-32	-11,6	57	30,6	21,1	27,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.897	5.616	281	5,0	861	17,1	19,8	21,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	687	677	10	1,5	110	19,1	10,1	9,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	447	453	-6	-1,3	91	25,6	26,2	18,3
Fremdförderung	86	107	-21	-19,6	-10	-10,4	-10,1	1,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	154	117	37	31,6	29	23,2	-14,6	-8,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.584	6.294	290	4,6	971	17,3	18,7	19,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	79	1	1,3	24	42,9	49,1	71,7
Gründungszuschuss	80	79	1	1,3	24	42,9	49,1	71,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.664	6.373	291	4,6	995	17,6	19,0	20,3
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,8	83,8	x	x	x	85,6	83,3	82,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.495	7.223	272	3,8	690	10,1	11,6	11,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.057	1.127	-70	-6,2	-33	-3,0	-4,7	0,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	572	622	-50	-8,0	215	60,2	45,7	61,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	485	505	-20	-4,0	-248	-33,8	-33,2	-32,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.552	8.350	202	2,4	657	8,3	9,0	9,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.822	2.014	-192	-9,5	-365	-16,7	-15,1	-12,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	183	247	-64	-25,9	49	36,6	47,9	51,5
Fremdförderung	33	28	5	17,9	7	26,9	27,3	24,1
Fremdförderung	1.283	1.438	-155	-10,8	-371	-22,4	-19,8	-18,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	45	-2	-4,4	-38	-46,9	-45,8	-45,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	281	256	25	9,8	-11	-3,8	-16,1	-6,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.375	10.363	12	0,1	293	2,9	3,3	4,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.377	10.365	12	0,1	295	2,9	3,4	4,4
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,2	69,7	x	x	x	67,5	64,6	63,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

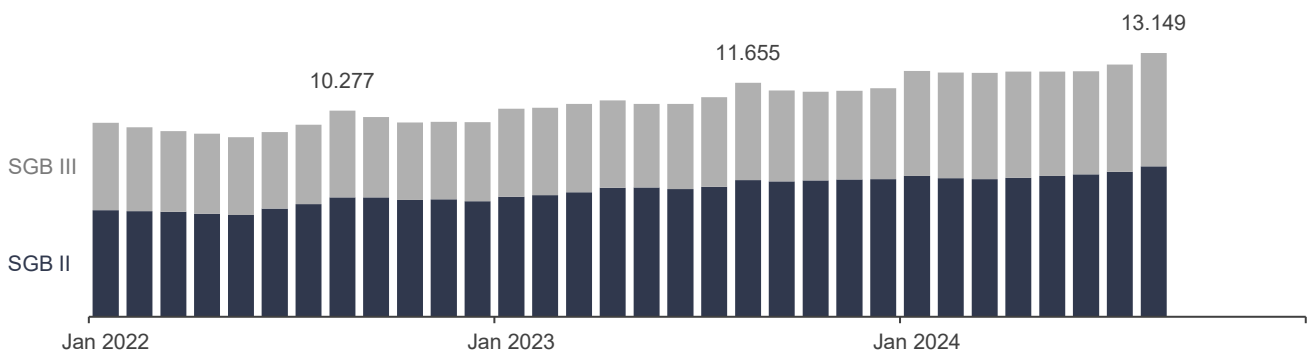
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 585 auf 13.149 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.494 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.654, das sind 313 mehr als im Vormonat und 804 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.495 Arbeitslose, das ist ein Plus von 272 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2023 waren es 690 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	13.149	585	4,7	1.494	12,8	4,7	4,5	4,2
Männer	7.107	237	3,4	935	15,1	4,6	4,5	4,1
Frauen	6.042	348	6,1	559	10,2	4,7	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre	1.368	173	14,5	187	15,8	4,5	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	261	36	16,0	20	8,3	3,0	2,6	2,8
50 Jahre und älter	4.339	16	0,4	451	11,6	4,5	4,5	4,1
55 Jahre und älter	3.111	-1	-0,0	375	13,7	5,0	4,9	4,5
Deutsche	7.082	305	4,5	781	12,4	3,2	3,1	2,8
Ausländer	6.067	280	4,8	713	13,3	10,0	9,6	9,4
Rechtskreis SGB III	5.654	313	5,9	804	16,6	2,0	1,9	1,7
Männer	3.239	160	5,2	544	20,2	2,1	2,0	1,8
Frauen	2.415	153	6,8	260	12,1	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	811	144	21,6	108	15,4	2,7	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	104	18	20,9	26	33,3	1,2	1,0	0,9
50 Jahre und älter	2.013	-27	-1,3	151	8,1	2,1	2,1	1,9
55 Jahre und älter	1.600	-19	-1,2	102	6,8	2,5	2,5	2,4
Deutsche	3.831	246	6,9	440	13,0	1,7	1,6	1,5
Ausländer	1.823	67	3,8	364	24,9	3,0	2,9	2,6
Rechtskreis SGB II	7.495	272	3,8	690	10,1	2,7	2,6	2,4
Männer	3.868	77	2,0	391	11,2	2,5	2,5	2,3
Frauen	3.627	195	5,7	299	9,0	2,8	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	557	29	5,5	79	16,5	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	157	18	12,9	-6	-3,7	1,8	1,6	1,9
50 Jahre und älter	2.326	43	1,9	300	14,8	2,5	2,4	2,2
55 Jahre und älter	1.511	18	1,2	273	22,1	2,4	2,4	2,1
Deutsche	3.251	59	1,8	341	11,7	1,5	1,4	1,3
Ausländer	4.244	213	5,3	349	9,0	7,0	6,7	6,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

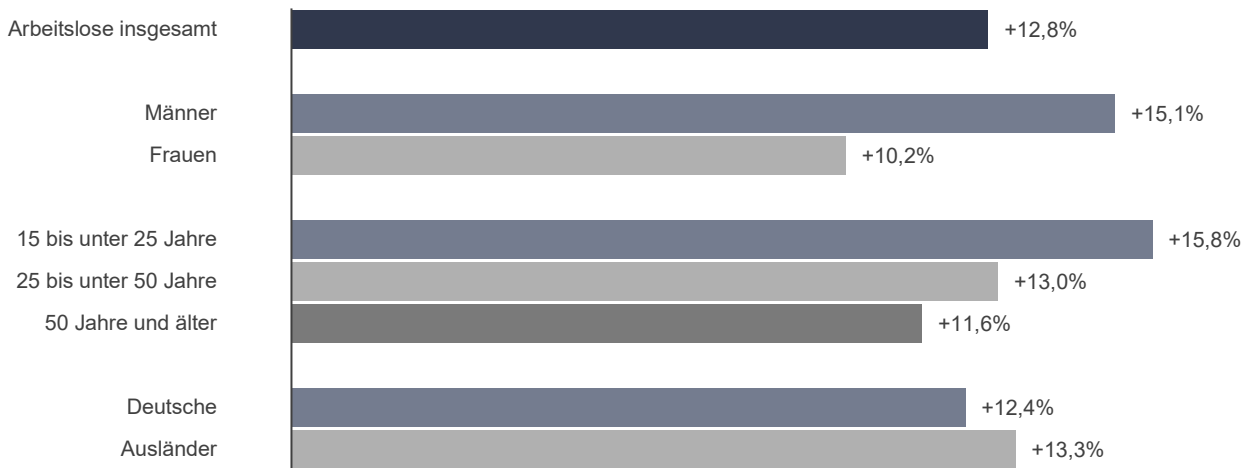
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

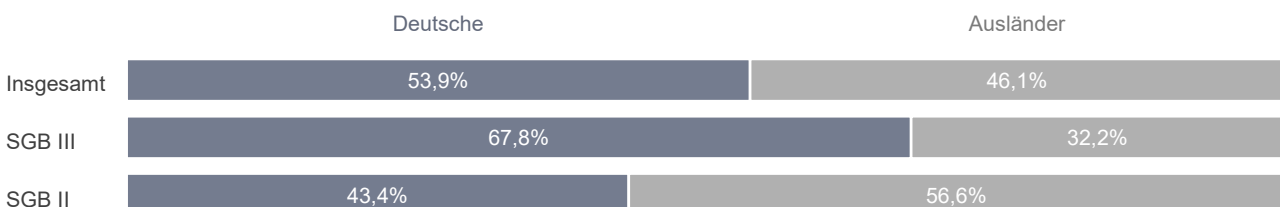
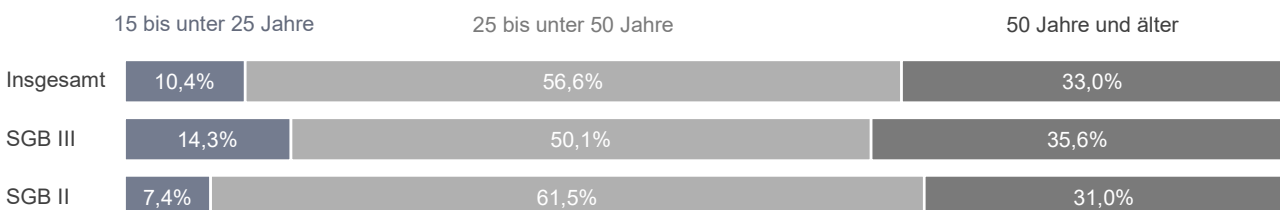
Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von +10% bei Frauen bis +16% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

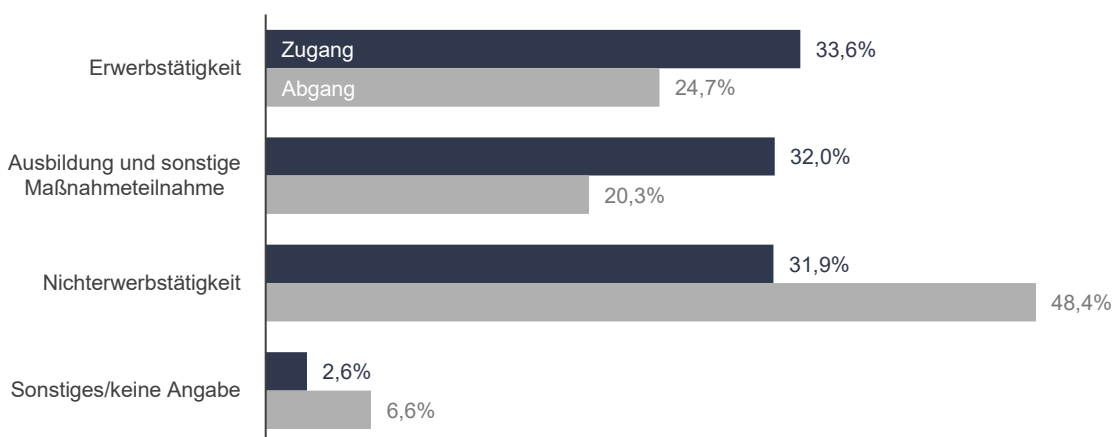
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

August 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 3.170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 81 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.572 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 mehr als im August 2023. Seit Jahresbeginn gab es 24.460 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.358 Meldungen. Dem gegenüber stehen 22.645 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.567 Abmeldungen. Im August meldeten sich 1.064 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 636 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 70 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.170	-203	-6,0	-81	-2,5	24.460	2.358	10,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.064	-92	-8,0	-29	-2,7	9.213	1.157	14,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.035	-91	-8,1	-15	-1,4	8.998	1.164	14,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-6	-54,5	-2	-28,6	40	-5	-11,1
Selbständigkeit	18	1	5,9	-11	-37,9	151	4	2,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.013	-4	-0,4	-15	-1,5	6.269	254	4,2
Nichterwerbstätigkeit	1.011	-104	-9,3	-34	-3,3	8.363	815	10,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	617	-66	-9,7	-25	-3,9	5.221	600	13,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	368	-40	-9,8	-24	-6,1	2.954	179	6,5
Sonstiges/keine Angabe	82	-3	-3,5	-3	-3,5	615	132	27,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.572	-467	-15,4	61	2,4	22.645	2.567	12,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	636	-279	-30,5	-70	-9,9	6.405	971	17,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	603	-273	-31,2	-50	-7,7	6.136	977	18,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	3	60,0	-	-	37	-3	-7,5
Selbständigkeit	25	-6	-19,4	-16	-39,0	219	1	0,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	522	-192	-26,9	5	1,0	5.505	278	5,3
Nichterwerbstätigkeit	1.244	72	6,1	102	8,9	9.260	1.079	13,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	720	22	3,2	58	8,8	5.842	735	14,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	427	30	7,6	10	2,4	2.868	244	9,3
Sonstiges/keine Angabe	170	-68	-28,6	24	16,4	1.475	239	19,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

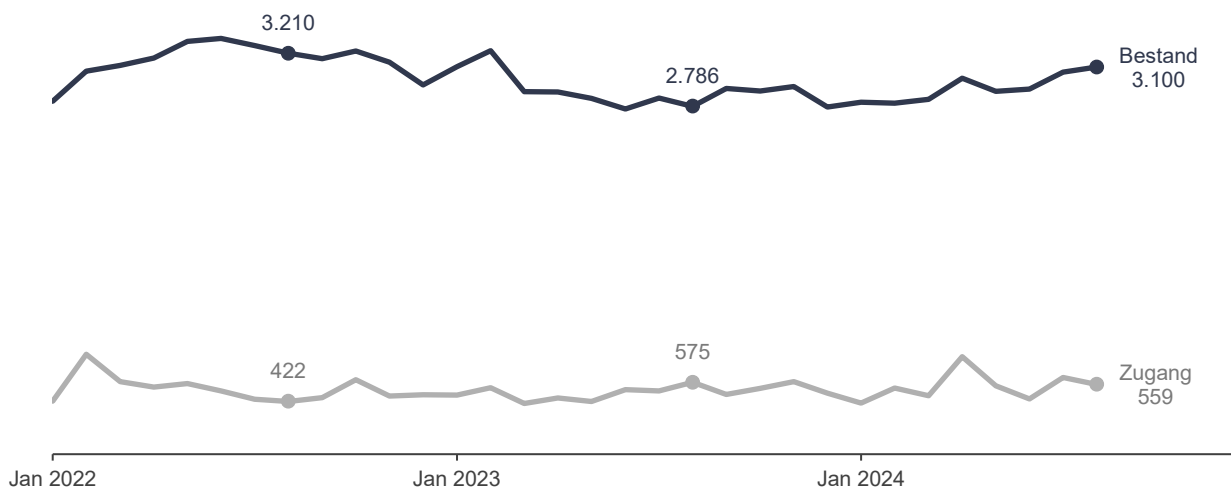
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im August 3.100 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 42 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 314 Stellen mehr (+11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 559 neue Arbeitsstellen, das waren 16 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.351 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 468 oder 12%. Zudem wurden im August 518 Arbeitsstellen abgemeldet, 102 oder 16 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 3.996 Stellenabgänge (-8).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	559	-55	-9,0	-16	-2,8	4.351	468	12,1
dar. sofort zu besetzen	515	-45	-8,0	54	11,7	3.423	541	18,8
sozialversicherungspflichtig	552	-51	-8,5	-18	-3,2	4.273	415	10,8
dar. sofort zu besetzen	510	-40	-7,3	52	11,4	3.357	492	17,2
Bestand	3.100	42	1,4	314	11,3	2.933	10	0,3
dar. sofort zu besetzen	2.949	33	1,1	353	13,6	2.724	-58	-2,1
sozialversicherungspflichtig	3.075	41	1,4	309	11,2	2.911	9	0,3
dar. sofort zu besetzen	2.924	32	1,1	346	13,4	2.703	-60	-2,2
Abgang	518	11	2,2	-102	-16,5	3.996	-8	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	512	11	2,2	-102	-16,6	3.922	-44	-1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

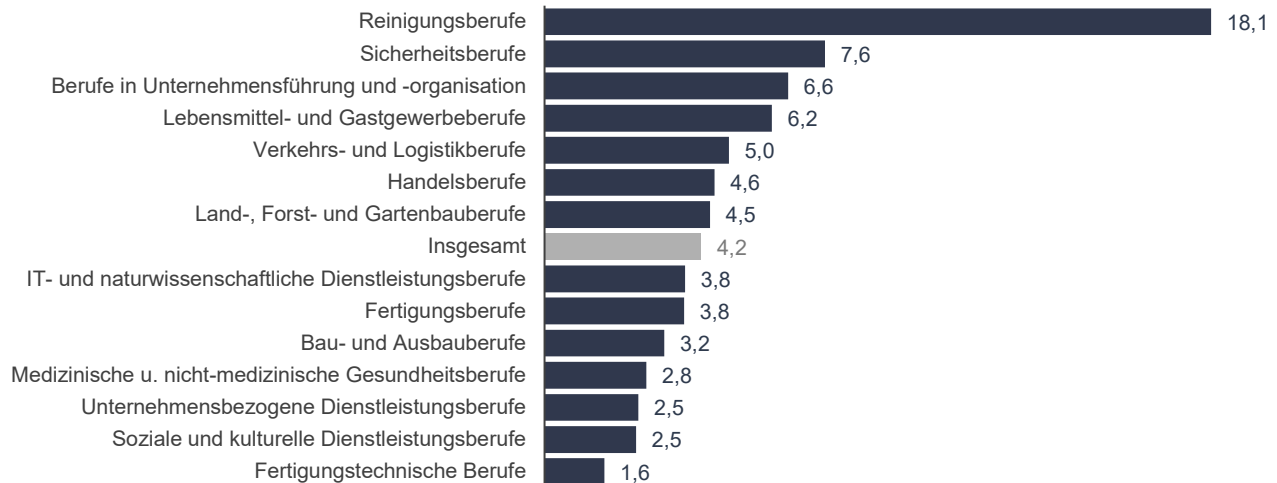
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn

August 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
	3	4	5	6		
Arbeitslose	13.149	100	585	4,7	1.494	12,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	224	1,7	7	3,2	33	17,3
Fertigungsberufe	1.371	10,4	60	4,6	137	11,1
Fertigungstechnische Berufe	1.030	7,8	30	3,0	103	11,1
Bau- und Ausbauberufe	635	4,8	24	3,9	56	9,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.127	8,6	70	6,6	100	9,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	601	4,6	60	11,1	85	16,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	634	4,8	69	12,2	35	5,8
Handelsberufe	1.334	10,1	54	4,2	182	15,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.134	8,6	59	5,5	120	11,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	368	2,8	33	9,9	43	13,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	270	2,1	22	8,9	62	29,8
Sicherheitsberufe	372	2,8	3	0,8	66	21,6
Verkehrs- und Logistikberufe	2.051	15,6	76	3,8	319	18,4
Reinigungsberufe	1.083	8,2	20	1,9	-9	-0,8
Keine Angabe	915	7,0	-2	-0,2	162	21,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.100	100	42	1,4	314	11,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	50	1,6	-2	-3,8	10	25,0
Fertigungsberufe	363	11,7	4	1,1	-7	-1,9
Fertigungstechnische Berufe	636	20,5	12	1,9	239	60,2
Bau- und Ausbauberufe	196	6,3	-1	-0,5	-15	-7,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	183	5,9	10	5,8	2	1,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	218	7,0	-2	-0,9	7	3,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	256	8,3	-1	-0,4	66	34,7
Handelsberufe	290	9,4	-1	-0,3	2	0,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	172	5,5	7	4,2	13	8,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	145	4,7	-8	-5,2	23	18,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	71	2,3	-1	-1,4	19	36,5
Sicherheitsberufe	49	1,6	-	-	22	81,5
Verkehrs- und Logistikberufe	411	13,3	27	7,0	-50	-10,8
Reinigungsberufe	60	1,9	-2	-3,2	-17	-22,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

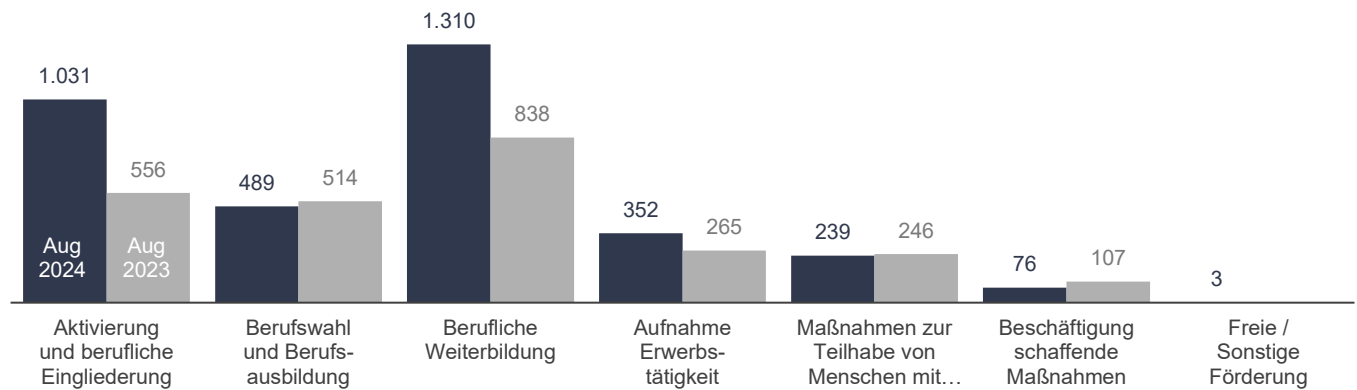
Agentur für Arbeit Heilbronn

August 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	411	-169	-29,1	-5	-1,2	4.877	622	14,6
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-13	-54,2	-3	-21,4	360	59	19,6
Berufliche Weiterbildung	170	-58	-25,4	-1	-0,6	1.545	386	33,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	-20	-28,6	4	8,7	474	80	20,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	1	5,9	5	38,5	111	-5	-4,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-22	-73,3	1	14,3	93	2	2,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	4	x	*	*	13	4	44,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.031	-99	-8,8	475	85,4	1.059	355	50,5
Berufswahl und Berufsausbildung	489	-152	-23,7	-25	-4,9	661	-59	-8,2
Berufliche Weiterbildung	1.310	-106	-7,5	472	56,3	1.292	348	36,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	352	-	-	87	32,8	334	49	17,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	239	-20	-7,7	-7	-2,8	266	-11	-4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	76	3	4,1	-31	-29,0	86	-26	-23,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-1	-25,0	*	*	3	-0	-4,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	445	-111	-20,0	42	10,4	3.717	7	0,2
Berufswahl und Berufsausbildung	168	109	184,7	-4	-2,3	611	43	7,6
Berufliche Weiterbildung	300	97	47,8	100	50,0	1.427	131	10,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	-20	-22,7	15	28,3	428	-14	-3,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	-1	-3,2	2	7,1	130	-1	-0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	-34	-89,5	1	33,3	92	8	9,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	3	x	10	-2	-16,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

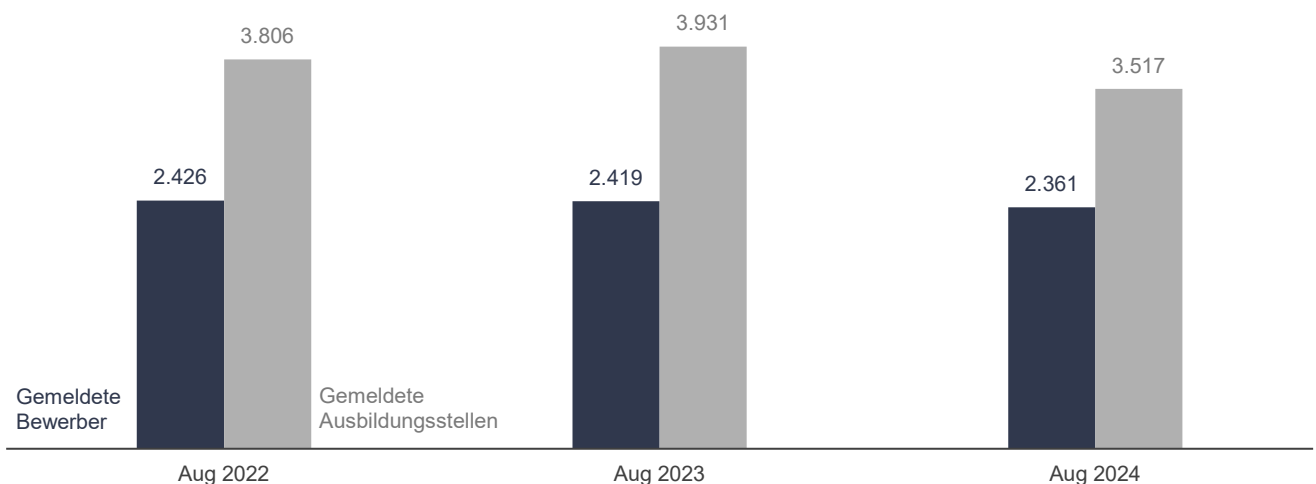
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 2.361 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 58 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 3.517 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 414 (-11%). Ende August waren 355 Bewerber noch unversorgt und 864 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+81 oder +30%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-139 oder -14%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.361	-58	-2,4	2.419	2.426
versorgte Bewerber	2.006	-139	-6,5	2.145	2.074
einmündende Bewerber	1.061	-111	-9,5	1.172	1.176
andere ehemalige Bewerber	723	-25	-3,3	748	512
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	222	-3	-1,3	225	386
unversorgte Bewerber	355	81	29,6	274	352
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.517	-414	-10,5	3.931	3.806
betriebliche Ausbildungsstellen	3.510	-404	-10,3	3.914	3.794
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	7	-10	-58,8	17	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	864	-139	-13,9	1.003	1.110
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,49	x	x	1,63	1,57
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,43	x	x	3,66	3,15

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn (Arbeitsort)

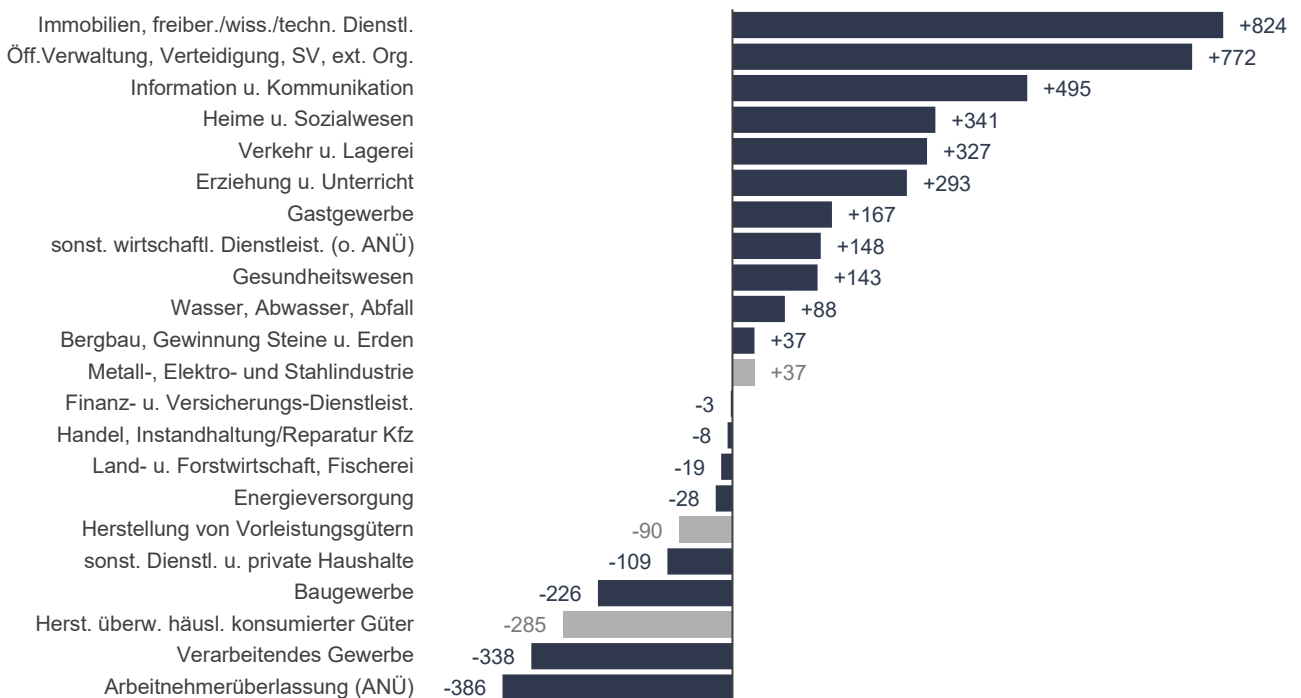
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 228.350. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.517 oder 1,1%, nach +3.087 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+824 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-386 oder -9,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	228.350	229.575	226.649	226.167	225.833	2.517	1,1
56,7% Männer	129.543	130.668	129.224	128.675	128.515	1.028	0,8
43,3% Frauen	98.807	98.907	97.425	97.492	97.318	1.489	1,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	24.338	25.038	23.325	23.840	24.553	-215	-0,9
67,5% 25 bis unter 55 Jahre	154.057	154.853	154.210	153.875	153.287	770	0,5
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.756	47.596	47.090	46.531	46.088	1.668	3,6
76,1% Vollzeit	173.692	175.282	173.189	172.988	172.836	856	0,5
23,9% Teilzeit	54.658	54.293	53.460	53.179	52.997	1.661	3,1
79,3% Deutsche	181.033	181.634	179.525	180.009	180.677	356	0,2
20,7% Ausländer	47.317	47.941	47.124	46.158	45.156	2.161	4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
August 2024

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

August 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 585 auf 13.149 Personen gestiegen. Das waren 1.494 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 3.170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.572 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+61). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 24.460 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.358 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 22.645 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.567).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 42 Stellen auf 3.100 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 314 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 559 neue Arbeitsstellen, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.351 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 468.

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.388	21.797	21.752	591	2,7	2.037	10,0	8,2	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.149	12.564	12.243	585	4,7	1.494	12,8	14,9	15,3
54,0% Männer	7.107	6.870	6.761	237	3,4	935	15,1	17,6	19,1
46,0% Frauen	6.042	5.694	5.482	348	6,1	559	10,2	11,8	11,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.368	1.195	1.075	173	14,5	187	15,8	32,8	34,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	261	225	201	36	16,0	20	8,3	21,0	31,4
33,0% 50 Jahre und älter	4.339	4.323	4.248	16	0,4	451	11,6	12,9	10,8
23,7% dar. 55 Jahre und älter	3.111	3.112	3.060	-1	-0,0	375	13,7	15,0	11,6
27,8% Langzeitarbeitslose	3.653	3.618	3.537	35	1,0	483	15,2	16,1	14,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	797	783	737	14	1,8	94	13,4	10,4	0,5
46,1% Ausländer	6.067	5.787	5.793	280	4,8	713	13,3	14,8	17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.170	3.373	2.644	-203	-6,0	-81	-2,5	22,4	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.064	1.156	937	-92	-8,0	-29	-2,7	17,4	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.013	1.017	637	-4	-0,4	-15	-1,5	25,2	-2,3
15 bis unter 25 Jahre	551	570	323	-19	-3,3	-73	-11,7	34,1	2,2
55 Jahre und älter	514	561	484	-47	-8,4	36	7,5	32,3	-4,2
seit Jahresbeginn	24.460	21.290	17.917	x	x	2.358	10,7	12,9	11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.572	3.039	2.613	-467	-15,4	61	2,4	25,8	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	636	915	779	-279	-30,5	-70	-9,9	42,1	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	522	714	685	-192	-26,9	5	1,0	18,2	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	358	419	313	-61	-14,6	33	10,2	38,7	7,6
55 Jahre und älter	526	528	474	-2	-0,4	56	11,9	11,2	2,8
seit Jahresbeginn	22.645	20.073	17.034	x	x	2.567	12,8	14,3	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,3	x	x	x	4,2	3,9	3,8
Männer	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,1	3,9	3,7
Frauen	4,7	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,5	3,9	3,5	x	x	x	3,9	3,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,6	2,3	x	x	x	2,8	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,1	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Ausländer	10,0	9,6	9,6	x	x	x	9,4	8,9	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,3	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	559	614	442	-55	-9,0	-16	-2,8	21,1	-14,7
Zugang seit Jahresbeginn	4.351	3.792	3.178	x	x	468	12,1	14,6	13,5
Bestand	3.100	3.058	2.923	42	1,4	314	11,3	7,2	5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

August 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 313 auf 5.654 Personen gestiegen. Das waren 804 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 1.712 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.293 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Beginn des Jahres gab es 13.281 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.336 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 11.619 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.050).

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.416	9.017	8.975	399	4,4	1.443	18,1	14,3	16,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.654	5.341	5.140	313	5,9	804	16,6	19,7	21,0
57,3% Männer	3.239	3.079	3.022	160	5,2	544	20,2	21,1	24,2
42,7% Frauen	2.415	2.262	2.118	153	6,8	260	12,1	17,8	16,6
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	811	667	551	144	21,6	108	15,4	29,0	35,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	86	59	18	20,9	26	33,3	28,4	37,2
35,6% 50 Jahre und älter	2.013	2.040	2.015	-27	-1,3	151	8,1	10,5	7,9
28,3% dar. 55 Jahre und älter	1.600	1.619	1.596	-19	-1,2	102	6,8	8,6	4,5
8,4% Langzeitarbeitslose	477	493	506	-16	-3,2	-6	-1,2	2,5	3,9
6,9% Schwerbehinderte Menschen	388	389	364	-1	-0,3	63	19,4	13,4	2,8
32,2% Ausländer	1.823	1.756	1.802	67	3,8	364	24,9	25,2	32,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.712	1.799	1.317	-87	-4,8	-66	-3,7	21,6	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	909	1.010	804	-101	-10,0	-38	-4,0	23,5	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	431	195	-11	-2,6	-45	-9,7	15,9	-27,2
15 bis unter 25 Jahre	358	352	152	6	1,7	-54	-13,1	18,9	-20,4
55 Jahre und älter	302	307	262	-5	-1,6	21	7,5	27,9	-12,7
seit Jahresbeginn	13.281	11.569	9.770	x	x	1.336	11,2	13,8	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.293	1.503	1.338	-210	-14,0	-38	-2,9	25,0	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	435	661	596	-226	-34,2	-99	-18,5	35,5	27,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	259	265	-39	-15,1	7	3,3	23,3	-7,0
15 bis unter 25 Jahre	188	211	177	-23	-10,9	-17	-8,3	24,9	6,0
55 Jahre und älter	301	275	243	26	9,5	32	11,9	3,4	-2,0
seit Jahresbeginn	11.619	10.326	8.823	x	x	1.050	9,9	11,8	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Frauen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,2	1,8	x	x	x	2,3	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	0,7	x	x	x	0,9	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Ausländer	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

August 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 272 auf 7.495 Personen gestiegen. Das waren 690 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 1.458 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.279 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 99 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 11.179 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.022 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 11.026 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.517).

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.972	12.780	12.777	192	1,5	594	4,8	4,3	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.495	7.223	7.103	272	3,8	690	10,1	11,6	11,6
51,6% Männer	3.868	3.791	3.739	77	2,0	391	11,2	14,8	15,3
48,4% Frauen	3.627	3.432	3.364	195	5,7	299	9,0	8,2	7,7
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	557	528	524	29	5,5	79	16,5	37,9	34,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	157	139	142	18	12,9	-6	-3,7	16,8	29,1
31,0% 50 Jahre und älter	2.326	2.283	2.233	43	1,9	300	14,8	15,2	13,6
20,2% dar. 55 Jahre und älter	1.511	1.493	1.464	18	1,2	273	22,1	22,9	20,6
42,4% Langzeitarbeitslose	3.176	3.125	3.031	51	1,6	489	18,2	18,6	15,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	409	394	373	15	3,8	31	8,2	7,7	-1,6
56,6% Ausländer	4.244	4.031	3.991	213	5,3	349	9,0	10,8	12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.458	1.574	1.327	-116	-7,4	-15	-1,0	23,5	11,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	146	133	9	6,2	9	6,2	-12,6	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	593	586	442	7	1,2	30	5,3	33,2	15,1
15 bis unter 25 Jahre	193	218	171	-25	-11,5	-19	-9,0	69,0	36,8
55 Jahre und älter	212	254	222	-42	-16,5	15	7,6	38,0	8,3
seit Jahresbeginn	11.179	9.721	8.147	x	x	1.022	10,1	11,9	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.279	1.536	1.275	-257	-16,7	99	8,4	26,6	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	201	254	183	-53	-20,9	29	16,9	62,8	-2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	302	455	420	-153	-33,6	-2	-0,7	15,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	170	208	136	-38	-18,3	50	41,7	56,4	9,7
55 Jahre und älter	225	253	231	-28	-11,1	24	11,9	21,1	8,5
seit Jahresbeginn	11.026	9.747	8.211	x	x	1.517	16,0	17,0	15,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Frauen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,9	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Ausländer	7,0	6,7	6,6	x	x	x	6,9	6,4	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.